

**55** Seit 1964 –  
über 55 Jahre  
Wertarbeit!

**Richtig gutes Handwerk  
hat viel zu bieten!**

**Baudenkmalpflege/  
Altbausanierung:**

Befunduntersuchungen  
Bestandsaufnahmen  
Dokumentationen  
Restaurierungskonzepte  
Rekonstruktionen  
Energetische Sanierungen  
Fachwerksanierungen  
Fassadeninstandsetzungen  
Fensterrestaurierungen  
Historische Maltechniken  
Vergoldungen  
Kirchenmalerarbeiten  
Holz- und Bautenschutz  
Innenraumsanierungen  
Konservierungen  
Lehmbauarbeiten  
Lehmputzarbeiten  
Mauerinjektionen  
Statische Sicherungen  
Maler- und Lackiererarbeiten  
Stuckarbeiten  
Maurerarbeiten  
Ziegel-/Natursteinarbeiten  
Innen- und Außenputze  
Tischlerarbeiten  
Zimmererarbeiten

**Alles aus einer Hand!**

**Kramp & Kramp**

*Die Spezialisten für Altbauten, Restaurierung und Denkmalpflege*

05261 96881-0  
www.kramp-lemgo.de

**Wert erhalten. Wert schaffen.**

**Hier bekommen Sie richtig  
gutes Handwerk.**

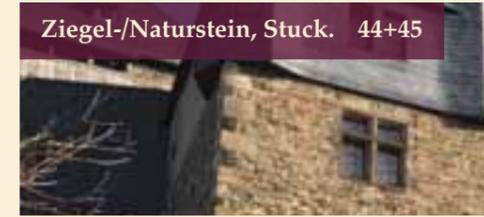
**Kramp & Kramp**

*Die Spezialisten für Altbauten, Restaurierung und Denkmalpflege*



**Für das Können gibt es nur einen Beweis:  
das Tun.**

*Marie von Ebner-Eschenbach*



Ein Unternehmen geht seinen Weg.  
Alles begann 1964. Aus den ersten kleinen  
wurden mit der Zeit sichere Schritte.  
Aufgebaut auf Leidenschaft, Können,  
Spezialisierung und der Liebe zu richtig  
gutem Handwerk, steht Kramp & Kramp  
heute auf sicherem Fundament.

Was Georg Kramp anfang, führen die  
beiden Söhne Andreas und Guido  
in seinem Sinne weiter.



## Wachstum durch Qualität, Können und Kundenzufriedenheit.

**1964**

gründete der Maurermeister Georg Kramp den Baubetrieb und führte bereits in den Gründungsjahren Umbau- und Restaurierungsarbeiten durch.

**1976**

gründeten Georg und Elisabeth Kramp die Firma „Kramp Antiquitäten“ zum An- und Verkauf von Antiquitäten und deren Restaurierung mit sechs Mitarbeitern.

**1990**

wurde der Holzrestaurierungs-Betrieb von Guido Kramp, Tischlermeister und geprüfter Restaurator im Tischlerhandwerk, übernommen und die Kramp GmbH gegründet. Mit Gründung der GmbH wurden auch die Aufgabenbereiche erweitert. Zum Antiquitätenhandel und der Restaurierung kamen jetzt noch Baudenkmalpflege, Fachwerk, Innenausbau sowie Sanierungen hinzu – die Mitarbeiterzahl wurde auf 14 Facharbeiter erhöht.

**1991**

ist der Baubetrieb von Andreas Kramp, Baumeister und geprüfter Restaurator im Maurerhandwerk, übernommen worden. Er gründete die Firma A. Kramp GmbH + Co.KG. Die Hauptaufgaben bestehen seitdem in der Baudenkmalpflege, Umbau- und Restaurierungsarbeit, der Putz-, Stein-, Stuckbearbeitung sowie der Lehm-bauarbeiten.

**1997**

wurde der Neubau der Firma A. Kramp GmbH + Co.KG an der Bielefelder Straße 44 bezogen und somit ein wesentlicher Grundstein zur weiteren Standort- und Betriebsfestigung gelegt.

**1999**

wurde die Kramp & Kramp GbR - alles aus einer Hand – durch die Geschäftsführer Guido und Andreas Kramp – gegründet, um den Service und die Dienstleistungen für unsere Kunden zu erweitern.

**2001**

Einrichtung unseres Außenlagers für Antiquitäten; Bauteile wie Türen, Fenster, Fachwerk und historische Baustoffe.

**2004**

Erweiterung der Restaurierungswerkstätten und Neubau einer Ausstellung für Baudenkmalpflege.

**2007**

Guido Kramp übergibt den Antiquitätenhandel, die Möbelrestaurierung und den Entlackungsdienst an seine Schwester Angela Deppe und ihren Mann Ralf Deppe. Seither eigenständige Firmierung unter Antiquitäten Kramp (Inh. Ralf Deppe).

**2009**

Großbrand in dem Tischlerei-Restaurierungsbetrieb mit Ausstellung am 21.10.2009, die Produktion läuft sofort in angemieteten Räumen weiter.



*Auch der Großvater war schon Handwerker: Stellmacher.*

**2010**

Wiederaufbau der Restaurierungsbetriebe und der Tischlerei. Erweiterung und Umgestaltung der Ausstellungs- und Veranstaltungsflächen.

**2012**

Erweiterung der Abteilung „Historische Maltechniken“ durch eine Kirchenmalerin und geprüfte Restauratorin im Handwerk.

**2013**

Erweiterung der Ausstellungsfläche für Restaurierung, Baudenkmalpflege und Altbausanierung („Alles aus einer Hand“).

**2014**

50 Jahre waren nunmehr seit der Gründung vergangen und das 50-jährige Firmenjubiläum wurde gebührend gefeiert. Viele Besucher waren hierzu eingeladen. Türen und Tore standen offen, um richtig gutes Handwerk hautnah zu erleben.

**2016**

Einstieg der 3. Generation in das Unternehmen.

**2019**

Erweiterung durch einen Vertriebsleiter im Außenbuß in 45239 Essen.

**2020**

Erweiterung der Geschäftsleitung und Übernahme von Unternehmensanteilen durch Stefanie Kramp.

**2023**

Neubau mit 1580 qm fußRestaurierungswerkstätten und Lagerräumen.

**Heute**

sind 116 Mitarbeiter beschäftigt:  
 6 Restauratoren im Handwerk  
 7 Kaufmännische Mitarbeiter, Ingenieure  
 10 Bauhelfer  
 14 Techniker fußDenkmalpflege und Handwerksmeister  
 14 Auszubildende  
 65 Facharbeiter

**55** Seit 1964 – über 55 Jahre Wertarbeit!





## Was auf Dauer besteht – Qualität!

Wer sich Spezialist nennt, der muss dies unter Beweis stellen. Das Können und die handwerkliche Güte erkennt man daran wie Arbeiten ausgeführt werden. Unser hoher Qualitätsanspruch bestimmt das Handeln und ist die Vorgabe für alles, was wir tun. Es ist das Versprechen von Kramp & Kramp, an dem wir uns gerne messen lassen. Wir wissen, dass die besten Botschafter dafür die exzellent ausgebildeten Mitarbeiter sind. Deshalb liegt ein großes Augenmerk darauf, die handwerklichen Fähigkeiten und Kenntnisse ständig weiterzubilden.

Zurzeit arbeiten 6 Restauratoren im Handwerk, 7 kaufmännische Mitarbeiter und Ingenieure, 10 Bauhelfer, 14 Techniker für Denkmalpflege und Handwerksmeister, 14 Auszubildende und 65 Facharbeiter daran, diesen Qualitätsanspruch mit Leben zu füllen.

Es sind 116 Menschen, die das mit ihrem Tun unter Beweis stellen. An jedem neuen Arbeitstag. Überall in Deutschland.



3 x ausgezeichnet in NRW:  
2000  
2009  
2017

Mehr dazu auf Seite 61: Auszeichnungen!



Nur Handwerksbetriebe die dieses Siegel führen, haben sich für Aufgaben in der Denkmalpflege qualifiziert.

## Umweltbewusstes Handeln ist mehr als nur ein grüner Anstrich.

Ökonomie und Ökologie, beides kann sich harmonisch ergänzen. Heute ist mehr denn je ein verantwortungsvoller Umgang mit den Ressourcen und der Umwelt erforderlich. Vor allem auch der Aspekt des „Gesunden Wohnens“. Dabei lässt sich Wirtschaftlichkeit, Umweltschutz, Nachhaltigkeit und der Gesundheitsanspruch sehr gut verwirklichen. Man muss nur Wollen.

Bei Kramp & Kramp wird dies schon seit vielen Jahrzehnten praktiziert. Der umweltfreundliche, gesundheitliche Ansatz und die Nachhaltigkeit spielen bei jedem Projekt eine große Rolle.

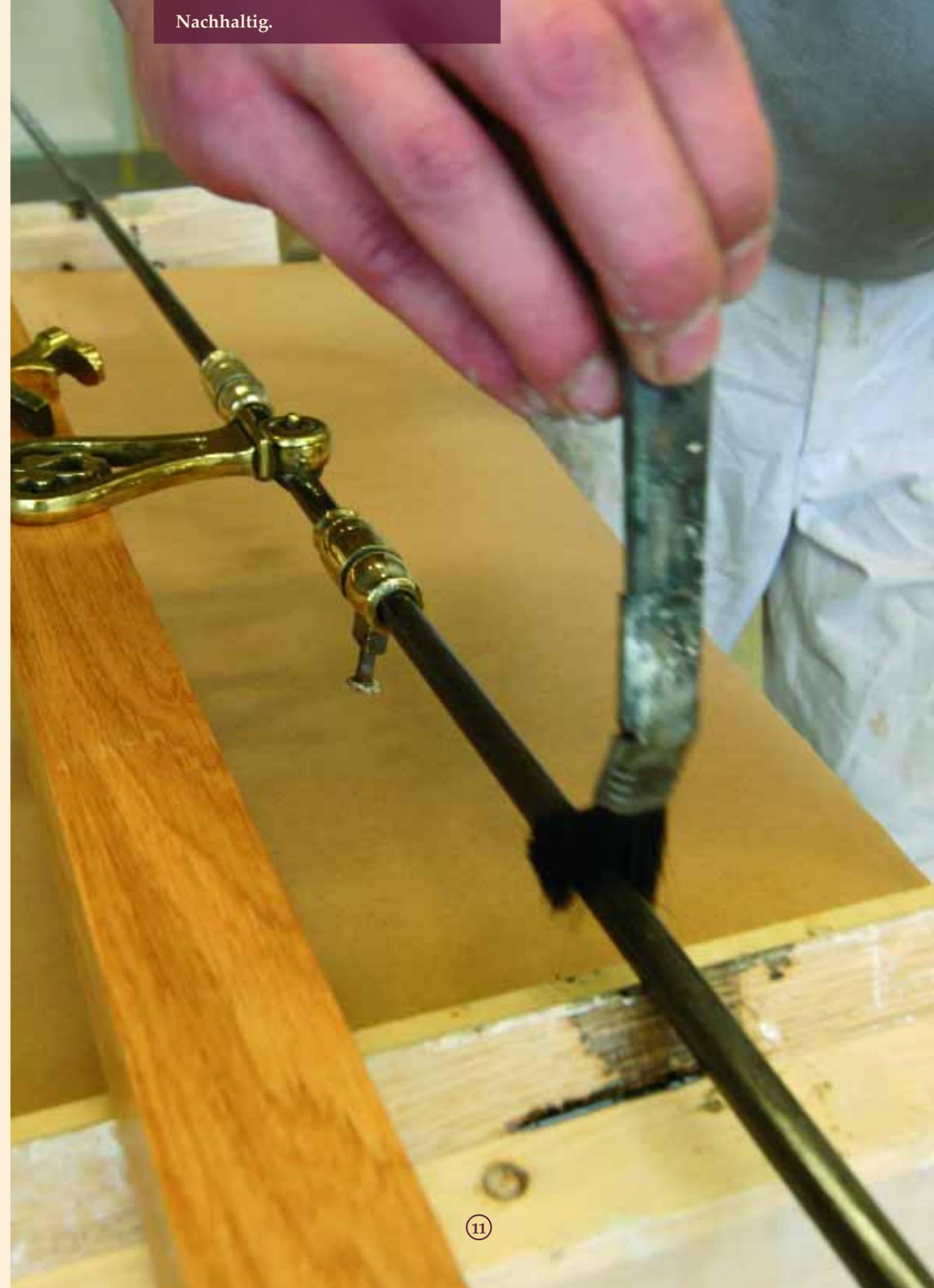
Alles was den ökologischen Grundgedanken fördert, kommt dabei nach Bedarf gezielt zum Einsatz:

- Holz mit FSC-Gütesiegel
- Dämmstoff aus Naturmaterialien wie Hanf, Baumwolle, Holzweichfaserdämmplatten
- Lehm als Naturbaustoff für Ziegel, Putz und Innendämmung
- Verwendung von Silikat- und Leinölfarben
- Restaurierung mit Knochen-, Hasen- oder Fischleimen
- Teilweise Recycling (Wiederverwertung) von Baustoffen, Ziegeln, Bauholz, Fenster, Türen, Beschlägen, Glas, Fußböden und sonstigen Bauteilen.

Der grüne Gedanke zieht sich durch das ganze Unternehmen. So wird in der Werkstatt die Bioheizanlage mit Spänen und Holzabfällen gefüttert. Bei Bedarf sind Pellets als Zuheizung verwendbar. Strom wird zum Teil aus einer Photovoltaik-Anlage erzeugt. Der restliche Bedarf ist umweltverträglich produzierter Strom aus der Region. Keinesfalls Atomstrom.

Verantwortung übernehmen auch gegenüber unserer Umwelt: Die Altbauspezialisten machen dies aus Überzeugung.

FSC  
Die Förderung einer  
umweltfreundlichen, sozial-  
förderlichen und ökonomisch  
tragfähigen Bewirtschaftung von  
Wäldern - das ist die Mission des  
Forest Stewardship Council (FSC).  
Weltweit.  
Durch den Kauf FSC-zertifizierter  
Produkte trägt jeder zu einem  
verantwortlichen Umgang mit den  
globalen Waldressourcen bei.



## Qualifikation.

### **Qualifizierte Mitarbeiter geben den Kunden die Sicherheit, in guten Händen zu sein. Und uns die Gewissheit, dass wir richtig handeln.**

Spezialisten benötigen ganz spezielle Ausbildungen. Kramp & Kramp investiert viel Zeit und Kosten in die berufliche Weiterbildung der Mitarbeiter. Gerade im Handwerk gibt es viele unterschiedliche Berufsbilder mit entsprechender Spezialisierung: Gesellinnen/Gesellen für Restaurierungsarbeiten in ihrem Gewerk, staatlich geprüfte Techniker/in für Baudenkmalpflege und Altbauerhaltung, Meisterin/Meister im Tischler-, Maurer-, Zimmerer-, Maler- und Lackiererhandwerk, geprüfte Restauratorin/Restaurator im Tischler-, Maurer-, Zimmerer-, Maler- und Lackiererhandwerk.

Der Beruf des Restaurators erfordert eine erfolgreich abgelegte Meisterprüfung im jeweiligen Handwerk. Kramp & Kramp fördert die Meisterprüfung der Mitarbeiter und später die Ausbildung zum Restaurator im Handwerk. Solche Meisterlehrgänge und die Ausbildung zum Restaurator dauern in der Regel 12 bis 24 Monate in Teilzeit. Alle Schüler erhalten hier zeitliche und finanzielle Unterstützung des Unternehmens. Für das Unternehmen ist dies eine gut angelegte Investition. Zum einen erhöht sich dadurch die Qualität, zum anderen ist es für Kunden ein beruhigendes Gefühl, absolute Spezialisten und Fachkräfte mit ihrem Projekt zu betrauen.





**Schweiß, Leidenschaft, Wiederholungen.  
Eine gute Ausbildung ist das größte Startkapital  
für die Zukunft, denn darauf kann man aufbauen.**

Es wird viel darüber geredet. Wir machen es: Ausbilden. Schon lange und sehr gerne. Wobei zurzeit eine Situation gegeben ist, die wir selbst nicht für möglich gehalten haben. Wir suchen händeringend Jugendliche, die eine Ausbildung im Handwerk absolvieren wollen. Und so viel steht fest, es wird viel geboten, es ist abwechslungsreich und es ist ein sicheres Fundament, auf dem sich Zukunft aufbauen lässt.

So eine Ausbildung ist kein Zuckerschlecken, es wird viel verlangt, gefordert aber auch gefördert. Wir machen alles, um unsere Auszubildenden richtig gut zu bilden und ihnen einen erfolgreichen Abschluss zu gewährleisten. Dafür sorgt unter anderem ein Mentor, der während der gesamten Ausbildung die begleitende Rolle übernimmt, sie führt, lenkt und hilft. Ausgebildet wird in den Gewerken Tischler, Maurer, Zimmerer sowie Maler und Lackierer. Weiblich oder männlich spielt dabei keine Rolle, die Nationalität genauso wenig. Benachteiligte Jugendliche und junge Menschen mit Handicap können einjährige Praktika absolvieren, die natürlich vergütet werden. Für Menschen, die geflüchtet sind, steht die Tür zur Werkstatt ganz weit offen. Wir freuen uns über jeden, der über eine Ausbildung seinen Platz in diesem Land und der Gesellschaft findet. Wenn wir hier helfen können, dann machen wir das gerne.

Das Nachwuchsprogramm von Kramp & Kramp ist darauf ausgerichtet, Menschen, die ein Händchen für das Handwerkliche haben, diesen Berufswunsch zu ermöglichen. Die Ausbildung ist nicht immer einfach, aber sie lohnt sich einfach für die, die sie machen.



## Richtig gutes Handwerk benötigt viele Spezialisten-Hände.

Historische Gebäude erhalten, sanieren oder renovieren ist eine anspruchsvolle Aufgabe. Eine für Spezialisten. Der Restaurator restauriert und ein Techniker für Baudenkmalpflege kümmert sich um die Denkmalpflege. So simpel ist es allerdings nicht.

Hier erfahren Sie mehr über die Arbeits- und Aufgabengebiete der einzelnen Spezialisten, die bei der Ausführung wiederum auf eine Vielzahl von hochqualifizierten Handwerkshänden wie Tischler, Maurer, Zimmerer, Maler und Lackierer zurückgreifen.

### Restaurator im Tischlerhandwerk

Die Hauptaufgabe besteht im konservieren, restaurieren, renovieren und rekonstruieren von zum Beispiel Inneneinrichtungen, Innenausbauten, Holzbauteilen und historischen Fenstern. Hier müssen bauliche Originalsubstanzen berücksichtigt werden. Traditionelle, historische Arbeitstechniken kommen zum Einsatz. Als erstes werden die zu restaurierenden Objekte begutachtet. Danach das Schadensbild festgestellt und dokumentiert. Dies setzt ein gründliches Untersuchen des Objektes voraus. Welche Holzarten und Oberflächen sind vorhanden. Anhand von Konstruktion, Material oder Form wird eine entsprechende kunst- und kulturgeschichtliche Epoche zugeordnet. Beschädigte Objekte werden von ihnen restauriert, in dem sie historische Holzbau- und Holzverbindungstechniken anwenden. Wenn es nötig ist, werden verlorene Objekte, Teile oder Teilflächen wieder hergestellt. Diese können auch ergänzt oder nachgebaut werden.

### Restaurator im Maurerhandwerk

Der Erhalt, die Sanierung von baulicher Originalsubstanz sowie die Wiederherstellung von Mauerwerk, Bauteilen, Bögen oder Gewölben ist ihr spezieller Bereich. Schadensanalyse an Bauten, Gebäudeteilen und Baudenkmalen ist der erste Schritt. Danach folgt die Dokumentation. Aufmaßskizzen werden erstellt. Restaurierungsarbeiten kalkuliert und geplant. Traditionelle Arbeitstechniken und Materialien kommen bei den Restaurierungen zum Einsatz. Sorgfältiges, behutsames Arbeiten ist zwingend, da die alte Bausubstanz nicht zerstört werden darf. Historische Mörtel oder Putze werden nachgemischt um ein originalgetreues Aussehen zu erzielen. So bleibt auch die Materialgerechtigkeit am Baudenkmal gewahrt. Das Erstellen restaurativer Konzepte für historische Bauten sowie deren Umsetzung ist ein weiterer Schwerpunkt ihrer anspruchsvollen Tätigkeit.

### Restaurator im Zimmererhandwerk

Wenn es um das Konservieren, Restaurieren, Renovieren und Rekonstruieren von Holzkonstruktionen an Baudenkmalen geht, schlägt ihre Stunde. Um bauliche Originalsubstanz zu erhalten, setzen sie traditionelle Arbeitstechniken und Materialien ein. Bei Bedarf moderne Ersatzmittel. Der erste Schritt ist die Schadensfeststellung. Diese Schäden an den historischen Bauten oder Baudenkmalen werden dokumentiert. Auftragsabhängig werden Gerüst- und Gefügeanalysen an Fachwerk- und Holzbauten durchgeführt und den jeweiligen Stilepochen zugeordnet. Decken und Wände werden anhand erhaltener Teile beurteilt und genau datiert. Rekonstruktion und Restaurierung von Holzkonstruktionen/Bauwerken werden mit traditionellen Holzbautechniken durchgeführt. Für Dachkonstruktionen, Fachwerkkonstruktionen, Balken- oder Trägerkonstruktionen wird das Konstruktionssystem ermittelt und mit moderner Analysetechnik auf Schädlingsbefall untersucht.

### Restaurator im Maler- und Lackierhandwerk

Konservierung, Restaurierung, Renovierung und Rekonstruktion baulicher Originalsubstanz – dies sind ihre hauptsächlichen Arbeitsaufgaben. Bei ihrer täglichen Arbeit setzen sie authentisches Material und nach Bedarf moderne Ersatzmittel ein. Als Spezialisten leiten sie Arbeiten an Baudenkmalen und führen diese auch selbst aus. Bauliche Originalsubstanz wird von ihnen erhalten und saniert. Beschädigte Oberflächen sowie Innen- und Außenanstriche wieder hergestellt. Das selbe gilt für Malereien. In jedem Bereich kommen traditionelle Handwerkstechniken und Materialien zum Einsatz. Schäden an Bauten, Gebäudeteilen, Baudenkmalen werden analysiert und dokumentiert. Im Team erarbeiten sie restaurative Konzepte und wirken bei der Umsetzung mit. Ständiger Erfahrungsaustausch und eine teamorientierte Zusammenarbeit mit Denkmalpflegebehörden und akademischen Restauratoren gehören zu seinem vielfältigen Berufsbild.

### Techniker für Baudenkmalpflege und Altbauerhaltung

Staatlich geprüft sorgt er für die Durchführung qualifizierter Restaurierungsarbeiten in den Bereichen Baudenkmalpflege und energieeffizienter, ökologischer Altbauerneuerung. Denkmalschutz und Denkmalpflege unterliegen umfangreichen Denkmalschutzgesetzen. Diese Anforderungen umzusetzen, ist eine seiner Hauptaufgaben. Er soll bereits in Vergessenheit geratene historische Konstruktionen und Arbeitstechniken im Holzbau anwenden. Als Bindeglied zwischen Architekten und Baudenkmalbehörden kommt ihm eine entscheidende Rolle zu. Zu seinem weiteren Aufgabengebiet gehört die Dokumentation von Gebäuden. Die Wiederherstellung von Gebäudetragwerken, ihren Ausbauteilen und ihrer Form- und Farbgebung in denkmalgerechter Art. Inklusiv die Planung und Überwachung dieser speziellen Arbeiten.





## Alte Hölzer, alte Beschläge, alte Fenster und modernste, CNC-gesteuerte

Richtig gutes Handwerk entsteht im Zusammenspiel aus traditionellen Fertigkeiten und modernen Arbeitsplätzen. Das 2010 neu errichtete Werkstattgebäude ist der beste Beweis dafür. Außen- und Innenwände sind aus Massivholz, dies ergibt einen hohen Dämmwert und eine angenehme Arbeitsumgebung. Hohe Fenster und die großflächige Dachverglasung sorgen für lichtdurchflutete Arbeitsplätze. Arbeitstische, die den heutigen ergonomischen Anforderungen entsprechen, erleichtern das tägliche Handwerk. Aber kein Handwerk kommt ohne moderne Technik aus. Ein exzellenter, hochtechnologischer Maschinenpark unterstützt die Spezialisten bei der Fertigung. Farbnebel und Schadstoffe die bei der täglichen Arbeit entstehen, werden von einer leistungsfähigen Absauganlage aufgesaugt und gefiltert. Im neuen Werkstattgebäude befindet sich auch die „Schatzkammer“. Hier warten historische Beschläge und Bauteile auf ihren Einsatz. Für authentisches Arbeiten stehen den Altbauspezialisten historische Werkzeuge zur Verfügung: Profilhobel, Ziehklängen, Bohrer und Schnitzwerkzeuge. Im Holzlager sind alle einheimischen Hölzer zu finden, die in den letzten Jahrhunderten Verwendung fanden. Dazu gibt es noch ein großes Lager an historischen Nadel- und Laubhölzern zur Wiederverwendung. In der klassischen Lager- und Materialverwaltung wird eine hohe Flexibilität durch das spezielle „Paulus Lager®“-System erzielt.

In dieser modernen Handwerksstatt sind die Zuständigkeitsbereiche der einzelnen Handwerker und Teams klar strukturiert. Dies sorgt für optimale Arbeitsergebnisse und zufriedene Kunden.



**Wer sein Handwerk und die Gewerke beherrscht, den kann kein Zustand erschüttern.**





**50 Stunden Planung, 10 Stunden Besprechungen,  
40 Stunden Kartierungen und Dokumentation,  
1200 Stunden Handwerk:  
Bis „Historische Schönheit“ wieder im „Alten Glanz“  
erstrahlt, sind viele kleine Schritte notwendig.**

Das Ganze ist immer die Summe seiner Teile. Bei der Restaurierung historischer Altbauten kommt es auf jedes kleinste Detail an. Das hier vorgestellte Projekt, welches zu den schönsten und baugeschichtlich interessantesten Fassaden der Lemgoer Innenstadt gehört, war sehr speziell und mit einer großen Detailfülle ausgestattet. Die Altbauspezialisten von Kramp & Kramp haben in bester Restauratorenmanier das gute, alte Haus unter die Lupe genommen. In minutiöser Kleinarbeit wurde recherchiert und begutachtet. Vorgefunden wurde ein zahlreicher Fundus von geschnitzten und bunt bemalten Renaissance-Allegorien. Bei der späteren Umsetzung wurde das Maximum der historischen Originalsubstanz erhalten. Die Ausführung erfolgte in traditionellen Handwerkstechniken und authentischen Materialien. Das Ergebnis kann sich die nächsten Jahrhunderte sehen lassen.

- Die einzelnen Arbeitsschritte:
- Bestandsaufnahme, Schadenskartierung, Farbumter-suchung, Vermessung, Photogrammetrie
  - Abstützung der Dach- und Deckenkonstruktion für den Bauzeitraum
  - Demontage der gesamten Fachwerkkonstruktion und Transport in die Werkstatt
  - Verschluss der Fassade gegen Witterungseinflüsse für die Zeit der Restaurierung in der Werkstatt
  - Entlackung der Konstruktionshölzer, entfernen von diffusionsdichten Anstrichen, Versiegelungen und Spachtelungen, Epoxidharze, Holzersatzmasse, Mörtel usw.
  - Austausch und Ergänzungen mit trockenem, feinjährig gewachsenem Eichenholz
  - Oberflächenbehandlung mit einem diffusionsoffenen, dreischichtigen Anstrichsystem auf Leinölbasis
  - Allseitiger Grundanstrich mit Grundieröl
  - Zwischenanstrich mit „halbfetten“ Leinölfarben auf den Sichtseiten
  - Schlussanstrich mit „vollfetten“ Leinölfarben auf den Sichtseiten
  - Vergoldung der geschnitzten Schrift auf den Schwellhölzern mit Blattgold
  - Wiederaufbau der fertig bemalten Fachwerkkonstruktion
  - Gefachmauerung mit weichgebrannten Backsteinen
  - Außenputz als zweilagiger Trass-Kalk-Putz
  - Innenputz als zweilagiger Lehmputz auf Schilfrohr-matten
  - Dreischichtiger diffusionsoffener, mineralischer Anstrich auf den Putzgefachen
  - Bauzeit circa 6 Monate

Projekt:  
Torhaus von 1593, Mittelstraße 24, Lemgo.





**Damit die „Neue Frankfurter Altstadt“ wieder so aussieht wie früher, haben wir unser Bestes gegeben. Das gesamte DomRömer-Areal und die Goldene Waage**

Ein Vorhaben, das sich nicht nur in Deutschland herumgesprochen hat. Das DomRömer-Projekt – auch bekannt als Neue Frankfurter Altstadt – ist einfach einzigartig. Eine große Geschichte um dieses Areal und viel Erlebtes steckt dahinter. Was der Krieg zerstört hat, wurde jetzt wieder aufgebaut. Möglichst originalgetreu, historisierend und wiederhergestellt, so wie es vor dem Zweiten Weltkrieg einmal war. Die Goldene Waage ist dabei ein wichtiger Teil des gesamten Komplexes. Für die Rekonstruktionsarbeiten waren die Handwerker von Kramp & Kramp ein fester Bestandteil. Genauso wie beim Haus „Klein Nürnberg“, dem „Hof zum Rebstock“ und dem Haus „Braubachstraße 21“ war ihr handwerkliches Können gefragt.

Die gesamten Holzarbeiten – filigrane Fachwerkkonstruktionen, Holzbalkendecken, Dachkonstruktionen – führten die Altbau-spezialisten aus. Viele erfahrene Hände waren daran beteiligt: Holzbildhauer, Restauratoren, Tischler, Zimmerer und Techniker haben dafür gerne ihr ganzes Können gegeben. Eine Zahl, die viel aussagt: 22.500 Arbeitsstunden sind dafür erforderlich gewesen. Hier sehen Sie eine kleine Fotoauswahl, die diese Arbeiten sehr gut bebildern und erfahrbar machen.

Mehr Fotos und Information dazu gibt es unter [www.kramp-lemgo.de](http://www.kramp-lemgo.de)



**Bauherr:**  
DomRömer GmbH Frankfurt a. M  
**Architekten:**  
Jourdan&Müller Steinhauser –  
PAS Architekten GmbH  
Frankfurt a. M  
Prof. Jochem Jourdan  
**Ausführung von Zimmerer-  
und Holzbauarbeiten, Fenster,  
Außentüren, Schnitzarbeiten,  
Kunstschreinerarbeiten und  
Dielenböden:**  
Kramp & Kramp GmbH + Co.KG  
Holzbildhauermeister Wolfgang Koch  
(i.A. von Kramp & Kramp)  
**Fenster+Türlieferant:**  
PaX Classic GmbH  
Bad Lausick





Haus „Klein Nürnberg“  
Hinter dem Lämmchen 8  
Dreigeschossiger Renaissancebau  
aus dem 14. Jahrhundert.



„Hof zum Rebstock“  
Braubachstraße 15  
Barocker Bau aus der Mitte  
des 18. Jahrhunderts.



Haus „Braubachstraße 21“  
Dreigeschossiges Wohn- und Wirt-  
schaftsgebäude, das im Kern aus  
dem 16. Jahrhundert stammt.



Architekten:  
Felix Jourdan  
Nicolai Steinhauser



## Wer Großes konstruiert und restauriert, muss sorgfältig arbeiten.

Eine Konstruktion ist immer so gut, wie ihre Entwickler es sind. Sowohl unter dem handwerklichen wie ästhetischen Gesichtspunkt. Die Altbauspezialisten von Kramp & Kramp verfügen über einen großen Erfahrungsschatz in dem Bereich Dach- und Holzkonstruktion. Unter der Regie der Altbauspezialisten gibt es bei Bedarf eine reibungslose Zusammenarbeit mit anderen, erforderlichen Gewerken. Dies garantiert Kunden ein Höchstmaß an Professionalität und vor allem Qualität. Denn dafür stehen die Altbauspezialisten: Für richtig gutes Handwerk.

### Leistungsübersicht:

- Bestandsaufnahme
- Dokumentation
- Schadenskartierung
- Restaurierungskonzept
- Austausch und Ergänzung mit den richtigen und authentischen Materialien
- Traditionelle handwerkliche Arbeitstechniken
- Statische Ergänzungen durch Sonderbauteile aus Edelstahl
- Ausführung durch qualifizierte Mitarbeiter (z.B. Facharbeiter für Restaurierungsarbeiten, staatlich geprüfte Techniker Baudenkmalpflege und Altbauerhaltung, geprüfte Restauratoren im Handwerk)
- Ausführung aller erforderlichen Gewerke (Zimmerer, Maurer, Putzer, Lehmbauer, Schlosser, Dachdecker, Klempner, Maler, Innenausbauer)
- Bei Bedarf, Überprüfung der Standsicherheit (Statik) in Zusammenarbeit mit Ingenieurbüros
- Berücksichtigung der bauphysikalischen Einflüsse

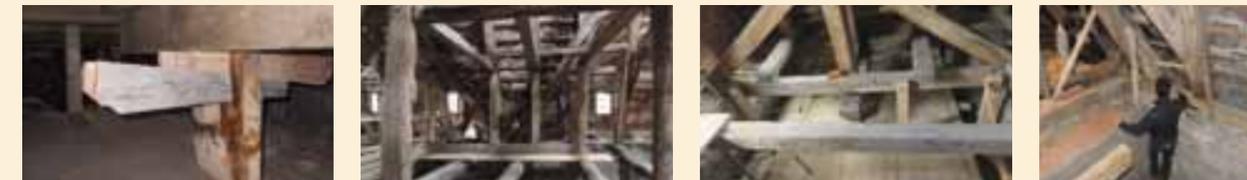
Schloss Stolzenfels, Koblenz, Pergola-Anlage.



Kloster Marienmünster, Konventgebäude.



Klosterkirche, Blomberg.





## Fachgerechte Sanierung fängt mit der Bestandsaufnahme an.

Altes Fachwerk ist ein Meister der Tarnung. Man sieht es ihm nicht an, was es alles auf oder unter dem Kerbholz hat. Dies kann Insekten- oder Pilzbefall sein. Es können sich vor allem Farbspuren von anno dazumal darunter verbergen.

Was auf den ersten Blick intakt erscheint, ist bei näherer Betrachtung längst nicht so. Deshalb ist es unerlässlich, als Erstes eine genaue Bestandsaufnahme vorzunehmen. Hier wird das äußere Erscheinungsbild bewertet, vor allem aber der Zustand der Hölzer und Gefache untersucht. Auch die Bewertung der bauphysikalischen Eigenschaften fließt in die Untersuchungen mit ein. Erst danach folgen die nächsten Schritte.

Fachgerechtes Sanieren ist eine Aufgabe für Experten. Kramp & Kramp bietet hier alles aus einer Hand: Planung, statische Sicherung, Zimmerer-, Maurer-, Putzarbeiten, Innendämmungen, Lehmbauarbeiten, Malerarbeiten innen und außen, falls erforderlich technische Gewerke.

Die Altbauspezialisten für innen + außen haben schon viele Fachwerke erfolgreich saniert und restauriert.





## Beste Pflege und langanhaltender Schutz für historische Fenster durch fachgemäße Restaurierung. Das ist Werterhaltung.

Alte Substanz erhalten sowie die Funktion in Bezug auf Wärme-, Schall- und Einbruchschutz erhöhen, dies ist die Aufgabe der Fensterspezialisten von Kramp & Kramp. Historische Fenster wieder behutsam zu restaurieren erfordert viel Wissen und Liebe zum Detail. Dabei werden alte Handwerkstechniken angewandt – und bewährte, teilweise fast vergessene Materialien eingesetzt. So viel historische Substanz wie möglich erhalten – und schadhaftes Material mit so viel authentischem Material wie nötig ersetzen, dies steht an erster Stelle der Restaurierungsarbeiten.

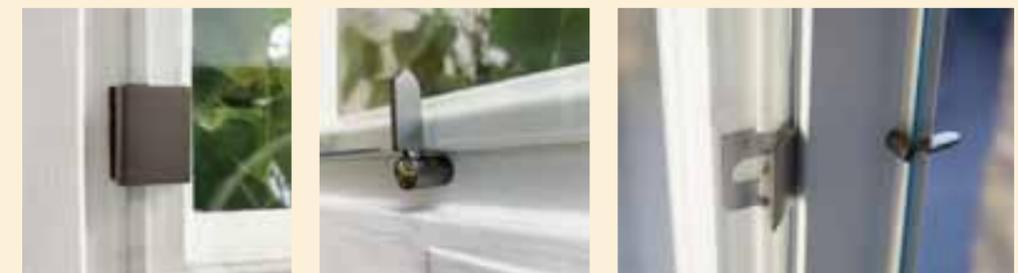
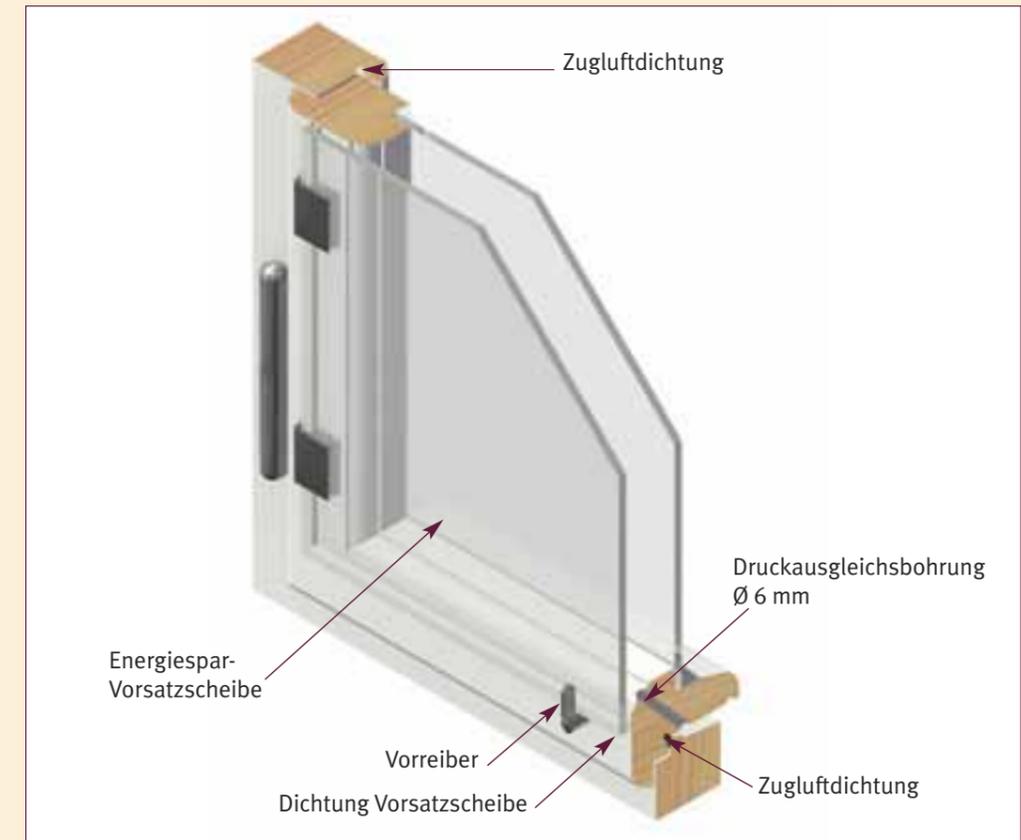
Das restaurierte Fenster muss den höchsten handwerklichen, funktionellen und ästhetischen Ansprüchen genügen. Zur Konservierung und zum Schutz wird ausschließlich mit hochwertigem Leinöl und Leinölfarbe gearbeitet. Diese Materialien haben sich seit Jahrhunderten bewährt. Genau das ist richtig gutes Handwerk.

Sollte eine Restaurierung unmöglich oder historische Fenster nicht mehr vorhanden sein – die Fensterexperten haben Lösungen parat. Kramp & Kramp plant, fertigt, liefert und montiert die denkmalgerechten Kasten- oder Isolierglasfenster. Für ein harmonisches Ganzes gibt es dazu die passenden Innen- und Außenklapppläden, Fensterfütter und Bekleidungen sowie Fensterbänke und Heizkörperverkleidungen.





## Ein sehr guter Vorsatz zum Energiesparen bei historischen Fenstern: Das patentierte System 15.0!

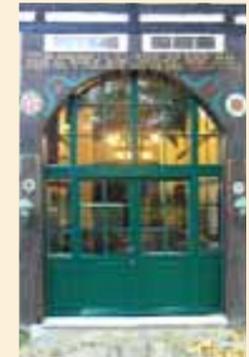


Energie sparen, effizient und wirkungsvoll. Mit den Energiespar-Vorsatzscheiben für historische Fenster wird eine hohe Isolierung (Ug-Wert 1,7 W/m<sup>2</sup>K) in Bezug auf Wärme- und Schalldämmung erzielt. Dabei wird nur ein minimaler und reversibler Eingriff in die Originalsubstanz getätigt. Gerade bei nicht isolierten, historischen Fenstern ist die Energiebilanz erschreckend.

Mit den Energiespar-Vorsatzscheiben wird eine hohe Energieeinsparung erzielt – sparen Sie Energie durch die metalloxyd-beschichtete K Glass™-Scheibe. Nachhaltige Wärmedämmung spart Kosten und eine hohe Schalldämmung für geräuscharme Wohnatmosphäre. Der Lichteinfall wird dadurch nur geringfügig beeinträchtigt. Ein Aufrüsten verringert Kosten und erhöht den Wert der historischen Fenster.



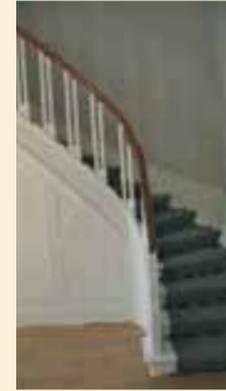
## Wert erhalten und schaffen durch behutsame Sanierung.



Fenster und Türen geben Häusern ihre Individualität. Gerade Türen, die vielleicht schon seit Jahrhunderten ihre Arbeit verrichtet haben, werden oft achtlos ausgetauscht. Dabei schlummern meist große Werte in diesen handwerklich hochwertig gearbeiteten Bauteilen. Diese wertvollen Zeitdokumente erhalten die Altbauspezialisten durch Sanierung und Aufrüstung besonders in Bezug auf den Wärmeschutz.

Bevor die Sanierung beginnt, erstellen die Restauratoren von Kramp & Kramp ein Restaurierungskonzept. Einzelne Arbeitsschritte werden genau festgelegt und bilden das Fundament einer seriösen Kalkulation. Berücksichtigt werden dabei die Wünsche des Kunden hinsichtlich Wärme-, Schall- und Einbruchschutz. Restauratorische Maßnahmen beschränken sich nur auf das Notwendigste. Dabei kommen alte Handwerkstechniken zum Einsatz. Die Arbeiten werden nur mit authentischen Materialien durchgeführt. Erhöhen Sie den Wert Ihrer historischen Türen mit einer Revitalisierungskur durch die Altbauspezialisten für innen + außen.





## Für einen glänzenden Auftritt.

Treppen haben viel zu ertragen im Laufe ihres Lebens. Sie müssen hart im Nehmen sein und sollen trotzdem glänzen. Als Zeitzeugen der verschiedenen Epochen sind sie die Stilbotschafter dieser vergangenen Zeiten.

Die Altbauspezialisten bringen historische Treppen wieder auf trapp. Bei der Restaurierung werden Geländer, Zierelemente und Stufen substanzschonend freigelegt. Ausgetretene Stufen ausgebessert. Danach erstrahlt die Treppenanlage wieder in ihrem ursprünglichen Glanz und ist für die Zukunft bestens gewappnet. Rekonstruktionen einzelner Elemente oder komplexer Treppenanlagen sind für die Altbauspezialisten selbstverständlich.



Fußböden haben das selbe Los wie Treppen zu tragen. Viel benutzt – und trotzdem sollen sie einen blendenden Eindruck hinterlassen. Doch irgendwann ist der Lack ab. Schlossdielen, Dielenböden, feinstes Parkett – die Restaurierung, Rekonstruktion und Herstellung ist bei Kramp & Kramp in den besten Händen. Nach Befund oder Wunsch des Besitzers werden die Oberflächen gewachst, geölt gegebenenfalls versiegelt.

Die Ergänzung und Sanierung der Fußleisten, Lambris sowie Wandverkleidungen sind Bestandteil des Leistungsspektrums.





## Es werde wieder so, wie es einmal war.

Historische Maltechniken zu beherrschen ist eine Kunst und setzt eine intensive Ausbildungszeit voraus. Kramp & Kramp bietet seinen Kunden auch hier richtiges Spezialistentum in Form einer Kirchenmalermeisterin. Die Schönheit des Verblassten und Beschädigten wieder herzustellen. Verborgene Flächen und Farben wieder an die Oberfläche holen und zum Strahlen bringen – das sind die Hauptaufgaben bei der Restaurierung und Rekonstruktion in diesem Bereich. Projektbesichtigung, Besprechung mit Bauherrn, Architekten und Denkmalpflegeamt sind die ersten Schritte. Erstellen des Restaurierungskonzeptes und schließlich die endgültige Umsetzung ist der letzte, große Schritt. Die Altbauspezialisten begleiten das gesamte Projekt bis zur Fertigstellung und Abnahme.

### Leistungsübersicht:

- Restaurierung
- Konservierung
- Befunduntersuchung
- Dokumentation
- Kirchenmalerarbeiten
- Vergoldung
- Imitationsmalerei
- Freskomalerei
- Rekonstruktion
- Wand- und Deckenfassung





## Lehm, ein bewährter Baustoff seit 9000 Jahren.

Dieser natürliche Baustoff überzeugt auf ganzer Linie. Seit Jahrtausenden im Einsatz und heute dank seiner ökologischen und ökonomischen Eigenschaften wieder stark nachgefragt.

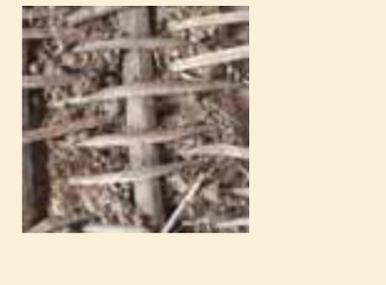
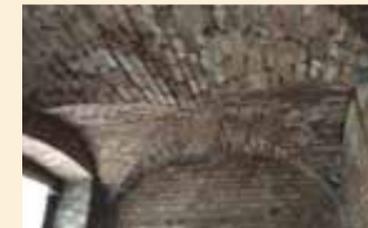
### Seine Vorteile:

Lehm ist sehr widerstandsfähig.  
Lehm nimmt Feuchtigkeit auf, gibt sie wieder ab.  
Lehm konserviert alte Fachwerkwände ganz natürlich.  
Lehm zieht Wasser vom Holz ab, hält so Balken trocken.  
Lehm besticht durch hohe Formbarkeit.  
Lehm lässt sich leicht verarbeiten.  
Lehm schafft eine warme Wohnatmosphäre.  
Lehm ist offenporig und hygienisch.  
Lehm sorbiert Luftfeuchtigkeit.  
Lehm sorgt für ein angenehmes Raumklima.  
Lehm besticht durch seine natürlichen Erdfarben.

Es gibt viele gute Gründe mit Lehm zu bauen, egal ob Denkmal, Altbau, Neubau oder um einfach einen optischen Akzent zu setzen. Wer auf Natürlichkeit setzt, ist mit diesem Baustoff bestens beraten. Die Altbauspezialisten arbeiten schon seit vielen Jahren mit diesem natürlichen Baustoff.

### Leistungsübersicht:

- Lehmputz
- Lehmfeinputz
- Kalkputz
- Außenwanddämmung von innen mit Holzfaserdämmplatten





## Die Altbauspezialisten, die Schönheitsexperten für historische Fassaden.

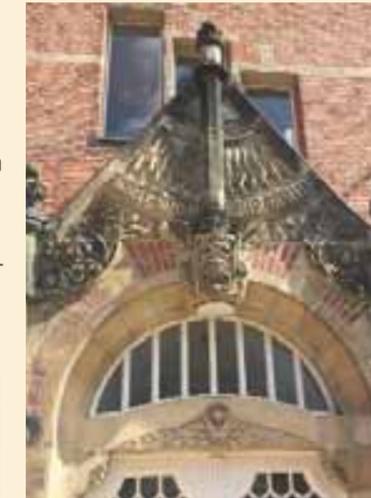
Eine Fassade ist das Gesicht eines Gebäudes. Genau wie Witterungs- und Umwelteinflüsse der menschlichen Haut zusetzen, spürt auch die Fassade im Laufe der Jahre diese Einflüsse. Historische Fassaden zu sanieren und restaurieren setzt viel handwerkliches Können voraus. Der geschulte Blick für die vielen kleinen, teils schwer sichtbaren Schäden ist hier von großer Bedeutung.

Erst wenn eine eingehende Bestandsaufnahme und Schadenskartierung erfolgt ist, wird das Restaurierungskonzept erarbeitet. Danach wird in perfekter Feinarbeit die Fassade wieder instandgesetzt. Zum Beispiel werden beschädigte Ziegelsteine durch neue, zum Teil handgefertigte Ziegel ausgetauscht. Es sind viele kleine Schritte nötig, um die historische Fassade wieder in ihrer alten Schönheit glänzen zu lassen.

Historische Fassaden und die Altbauspezialisten – zwei die sich bestens verstehen.

Leistungsübersicht:

- Bestandsaufnahme
- Dokumentation
- Schadenskartierung
- Restaurierungskonzept
- Sanierung und Instandsetzung
- Restaurierung
- Um- und Anbauten
- Innen- und Außenputz
- Stuckarbeiten
- Naturstein- und Ziegelsteinarbeiten
- Fassadeninstandsetzung und -reinigung
- Bautenschutz, Abdichtungen
- Betonsanierungen (S.I.V.V.)





## Wer sein historisches Bauwerk liebt, der schützt es.



Um etwas zu schützen, muss man wissen, wie dieses wirkungsvoll geschützt werden kann. Im Bereich Holz- und Bautenschutz besitzen die Altbauspezialisten für innen + außen eine langjährige Erfahrung.

Gerade historische Bauwerke müssen vorbeugend geschützt werden, damit baustoffschädigende Umwelt- und Produktionseinflüsse keine Chance haben. Das ist die Hauptaufgabe.

Die einzelnen Tätigkeitsbereiche sind Bauwerksabdichtung, Korrosionsschutz, Holzschutz, Wärmeschutz, Schallschutz und Brandschutz. Jeder einzelne Komplex ergibt im wirkungsvollen Zusammenspiel das große Ganze: Historische Gebäude dauerhaft zu schützen und zu erhalten.

Kunden profitieren von dieser hohen Spezialisierung, da jede Disziplin hohe Fachkenntnisse erfordert. Gut, wenn man dieses Wissen und die dazugehörigen Köpfe alle unter einem Dach versammelt hat. Dadurch ist ein optimaler, effizienter und reibungsloser Ablauf der einzelnen Arbeiten gewährleistet.

### Leistungsübersicht:

- Bekämpfender Holzschutz
- Vorbeugender Holzschutz
- Abdichtung
- Schwammanierung (Echter Hausschwamm)
- Kelleraußenabdichtung
- Kellerinnenabdichtungen
- Horizontalabdichtungen und Mauerwerksinstandsetzung
- Rissverpressungen
- Betonschutz und Betoninstandsetzungen





## Droht ein altes Bauwerk in die Knie zu gehen, wird es von uns gestützt und wieder fit gemacht.

Der Tätigkeitsbereich der Bauwerkssicherung ist ein wichtiges Fachgebiet der Altbauspezialisten. Ein großer Erfahrungsschatz und umfangreiche Kenntnisse sind durch die vielen Arbeiten im Laufe der Jahre kontinuierlich gewachsen. Konstruktive Sicherung sowie die statische, kurzzeitige Sicherung einsturzgefährdeter, historischer Gebäude umfasst dieses Aufgabengebiet.

Folgende Arbeiten werden in diesem Bereich ausgeführt: Mauerwerksvergütungen, rissüberbrückende Verankerung, Einbau von Zugtraggliedern, Stützmauersanierung, Unterfangungsarbeiten, Nachfundamentierung, grundhafte Sanierung und Fugensanierung.

Historische Bauwerke sind bei den Altbauspezialisten in guten und sicheren Händen.

- Leistungsübersicht:
- Unterfangungen
  - Ankervernadelungen
  - Mauerwerksspananker, Zuganker
  - Gewölbesanierungen
  - Rissverpressungen
  - Injektionen für Naturstein und Ziegelmauerwerk





## Entspannt sanieren, statt die Nerven verlieren.

Eine erfolgreiche Sanierung und Modernisierung beseitigt vorhandene Schäden und erhöht den Wohnstandard. Ein wichtiger Aspekt ist dabei der Gesichtspunkt des Energiesparens. Heute ist häufig die energetische Sanierung das Hauptziel der Sanierung. Je nach Bedarf werden die nötigen Eingriffe in die Bausubstanz vorgenommen.

Bei Baudenkmalen werden Sanierungsarbeiten nach Maßgabe des Denkmalschutzes und in enger Abstimmung mit der zuständigen Denkmalbehörde durchgeführt. Es gilt so viel bauliche Originalsubstanz wie möglich zu erhalten.

Wenn es um Sanierung und Modernisierung geht, sind Sie bei den Altbauspezialisten in erfahrenen Händen. Hier bekommen Sie alles aus einer Hand. Das ergibt reibungslose Abläufe während der Sanierungsarbeiten und spart jede Menge Nerven.

Leistungsübersicht:  
 – Bestandsaufnahme  
 – Beratung  
 – Energie-Check  
 – Planung  
 – Durchführung

– Alles aus einer Hand  
 Tischler,  
 Maurer,  
 Zimmerer,  
 Maler,  
 Stuck-,  
 Dachdecker,  
 Innenausbau-,  
 Lehbau-,  
 Lehmputz-,  
 Innen- und Außenputz-,  
 Estrich-,  
 Fußboden-,  
 Fliesen-,  
 Fenster-,  
 Elektro-,  
 Sanitär-,  
 Heizungsinstallations-,  
 Außenanlagearbeiten



*Innendämmsystem mit mineralischer Dämmplatte.*



*Vorher*



*Nachher*





## 55 Grad Celsius, das hält der stärkste Hausbock nicht aus!

Holzerstörende Insekten und ihre Larven sind keine netten Mitbewohner. Durch ihr Leben im Verborgenen können sie sehr großen Schaden anrichten. Die Gefahr, die von schädlingsbefallenen Möbeln, Einzel- und Bauteilen auf andere Objekte ausgehen kann, wird meist unterschätzt. Der Holzwurm ist nur das Larvenstadium des Holzkäfers. Perfide wie er ist, fliegt er aus um seine Eier in andere Hölzer zu legen. So breitet er sich wie eine Epidemie aus.

Kramp & Kramp bietet mit der „Biologischen Schädlingsbekämpfung“ die wirkungsvolle Lösung, diese ungebeten Gäste ein für allemal zu entsorgen. Das Prinzip ist einfach. In der Klimakammer wird mit einem thermischen Verfahren warme Luft in jede Faser des Holzes transportiert. Bei 55 Grad Celsius werden die Schädlinge in allen Stadien ihrer Entwicklung zerstört. Bei diesem umweltfreundlichen Verfahren wird keine Chemie verwendet. Schädliche Emissionen entstehen dabei nicht. Gesundheitliche Risiken sind ausgeschlossen und Gegenstände geben nach der Behandlung keine Gifte in Ihre Räume oder an die Umwelt ab.

Durch die computergesteuerte Technik entstehen bei den Gegenständen weder Spannungsschäden noch Trockenrisse. Dieses sanfte Verfahren befreit Ihre Gegenstände, Einzelteile und Bauteile von allen tierischen Schädlingen und trägt so zur Werterhaltung bei.

### Entlacken

Mit perfektem handwerklichen Geschick werden meist mehrere und oft auch unterschiedliche Lackschichten von massiven und furnierten Türen, Fenstern und vielen anderen Holzbauteilen rückstandslos und umweltfreundlich entfernt und entsorgt. Je nach Bedarf werden das chemische oder thermische Entlackungsverfahren angewendet.



### Klimakammer

In der Klimakammer gibt jeder Holzwurm freiwillig auf. Computergesteuert erfolgt hier die „Biologische Schädlingsbekämpfung“ mit 100%iger Erfolgsquote. Das Verfahren wird nach DIN 68800 Teil 4 durchgeführt.



### MOST WANTED!



**Gewöhnlicher Nagekäfer (Möbelkäfer)**  
*Anobium punctatum (Geer)*  
Hält sich gerne in Bauholz, Möbeln und Holzgeräten auf.



**Hausbockkäfer (Balkenbock)**  
*Hyloterpes bajulus (L.)*  
Er macht es sich im Bauholz (Dachstuhl), Splintholz gemächlich.



**Brauner Splintholzkäfer**  
*Lyctus brunneus (Stephens)*  
Versteckt sich mit Vorliebe in Leisten, Möbeln, Türen und Treppen.



**Bunter/Gescheckter Nagekäfer (Totenuhr)**  
*Xestobium rufovillosum (Geer)*  
Stellt sich im feucht gewordenen Laubholz tot, allerdings bei bester Gesundheit. Zur Paarungszeit gibt er Tickgeräusche (Totenuhr) von sich.



Über 6000 Projekte wurden bisher realisiert.  
Hier sehen Sie einige davon.



*Haus Rheingold Bad Salzuflen*



*Martiniturm Blomberg*



*Rathaus Burgdorf*



*Vertretung des Landes Rheinland-Pfalz  
Brüssel*



*Haus am Wallgraben Detmold*



*Klostergebäude Werl*



*Haus Kump Münster*



*Verbindungshaus Münster*



*Villa Sonneck Worms*



*Gut Valenbrook Bad Bederkesa*



*Neues Museum Berlin*



*Rathaus Bielefeld*



*Krankenhaus & Sanatorium Dr. Barner Braunlage*



*Hessisches Landesmuseum Darmstadt*



*Villa Verein Ressource Detmold*



*Pfarrhaus Diepenau-Lavesloh*



*Büro- und Verwaltungsgebäude Dortmund*



*Andreas Quartier Düsseldorf*



*Villa Hügel Essen*



*Gutshaus Funckenhausen Hagen*



*Gästehaus der Niedersächsischen Landesregierung Hannover*



*Hannover Congress Centrum*



*Üstra Verwaltungsgebäude Hannover*



*Schloss Herrenhausen Orangerie Hannover*



*Burg Hülshoff Havixbeck*



*Technisches Rathaus Herford*



*Altes Rathaus Herford*



*Bühnen der Stadt Köln*



*Heimatmuseum Seemannshus Langeoog*



*Zentralbibliothek Wuppertal*



*Wohnhaus Lemgo*



*Museum Junkerhaus Lemgo*



*Osteiner Hof Mainz*

## Referenzen.



Villa Josef Thyssen Mühlheim a.d. Ruhr



Ehemalige Oberfinanzdirektion Münster



Schloss Loburg Ostbevern



Rathaus Recklinghausen



Trinitatiskirche Siegen



Schloss Burg Solingen



Kulturzentrum Alte Polizei Stadthagen



Schloss Erbhof Thedinghausen



Burg Wissem Troisdorf



Stadtkirche Walsrode



Jüdische Trauerhalle Wiesbaden



Stadtvilla Wiesbaden

## Mitgliedschaften.



Fachnungen Bau-, Tischler-, Zimmerer-, Maler- und Lackierer-Innung Lippe



Internationale Jugendgemeinschaftsdienste Jugendbauhütte Soest



Wissenschaftlich-Technische Arbeitsgemeinschaft für Bauwerkserhaltung und Denkmalpflege e.V.



Hier sehen sie  
ausgezeichnetes  
Handwerk.



1. Preis „Bundespreis für Handwerk in der Denkmalpflege“  
Nordrhein-Westfalen  
Wohn- und Bürohaus Deilmann in Münster

2017



„Rudolf-Günther-Medaille“  
Vorbildhafte und besondere Restaurierung von Denkmalen  
in Bad Salzungen

2015



„Daniel Pöppelmann Medaille“  
Vorbildliche Restaurierung der Villa Goltzstr. 3 in Herford

2009



„Bundespreis für Handwerk in der Denkmalpflege“  
Nordrhein-Westfalen  
„Altes Küsterhaus“, Brunnengasse 2 in Bad Salzungen

2009



„Fachbetrieb für Denkmalpflege“  
Gütesiegel unterstreicht Qualitätsstandard

2006



Bundeswettbewerb  
„Denkmalschutz und Erhalt historischer Bausubstanz –  
die wirtschaftliche Alternative zum Neubau“

2003



„denkmal 2002“  
Goldmedaille für herausragende Leistungen in der  
Denkmalpflege in Europa  
Europas Leitmesse für Denkmalpflege & Stadterneuerung 2002  
in Leipzig

2002



Bundeswettbewerb – „Energie sparen in Baudenkmalern“  
Remensniderhaus (1521) in Herford  
Innovative Technik und Ideen zur Reduzierung des Energieverbrauchs  
in historischer Bausubstanz

2001



1. Preis „Bundespreis für Handwerk in der Denkmalpflege“  
Nordrhein-Westfalen  
Vierständer Fachwerkhaus (1750) in Lemgo-Rhiene

2000

Mehr Information zu den Auszeichnungen unter [www.kramp-lemgo.de](http://www.kramp-lemgo.de)



**Sie sind herzlich eingeladen,  
sich in unserer Ausstellung zu informieren.  
Auf Wunsch inklusive Werkstattbesichtigung.**

Diese Ausstellung kann sich sehen lassen. Auf über 500 qm finden Sie hier alles rund um das Thema Altbausanierung und Baudenkmalpflege. Es ist ein eindrucksvoller Überblick von Gewerken und Produkten, die wir unseren Kunden bieten.

Gezeigt werden Lösungen vom Keller bis zum Dach: Fachwerke, Mauerwerke, Putze, Innendämmungen, historische Maltechniken, Türrestaurierungen, energetische Sanierungen, Fenster- und Türen, Fußböden, Dielen, Beschläge und vieles mehr.

Bitte vereinbaren Sie einen Beratungstermin zu Ihren gewünschten Themen, dann haben die zuständigen Fachberater genügend Zeit für Sie: 05261 968810!



Was der Eine nicht kann, kann der Andere.  
Gemeinsam mit unseren Mitarbeitern sind wir  
die Altbauspezialisten für innen + außen.

**Unternehmensgruppe Kramp & Kramp**  
Tischlerei, Zimmerei und Malerei



*Die Spezialisten für Altbauten, Restaurierung und Denkmalpflege*

Kramp & Kramp GmbH + Co.KG  
Werkstraße 3  
32657 Lemgo-Lieme

#### Bauunternehmen



*Die Restauratoren für Altbau + Denkmalpflege*

A.Kramp GmbH + Co.KG  
Bielefelder Straße 44  
32657 Lemgo-Lieme

#### Bürozeiten:

Montag bis Donnerstag  
07:30 – 17:00 Uhr

Freitag  
07:30 – 16:00 Uhr

05261 968810 T  
05261 968811 F  
info@kramp-lemgo.de  
www.kramp-lemgo.de

#### Impressum

**Auftraggeber**  
Kramp & Kramp GmbH + Co.KG  
Werkstraße 3  
32657 Lemgo-Lieme  
05261 968810  
05261 968811 Fax  
www.kramp-lemgo.de

**Visuelles Konzept, Gestaltung,  
Text, Druckvorstufe**  
Die Alpinisten  
Kommunikationsagentur GmbH  
www.die-alpinisten.de

**Fotos**  
Jourdan & Müller Steinhauser –  
PAS Architekten GmbH  
Kadri Eroglu

Kay Heistermann

Kramp & Kramp

PaX-AG

schwederski mediendesign  
www.schwederski.de  
S.20: de.fotolia.com

**Papier**  
Circlesilk Remium White  
FSC® Recycled certified  
DIN 6738 Alterungsbeständigkeit  
Frei von Schwermetallen  
Umschlag: 350 g  
Inhalt: 200 g

**Druck und Verarbeitung**  
Druckerei und Verlag  
Hermann Bösmann GmbH/Detmold  
www.boesmann.de

Copyright © Kramp & Kramp / Stand November 2022



Guido Kramp  
Geschäftsführer

Andreas Kramp  
Geschäftsführer